

## ALLGEMEINE HINWEISE

### Wissenschaftliche Leitung

**Prof. Dr. med. Horst von Bernuth**  
Charité – Universitätsmedizin Berlin  
Campus Virchow-Klinikum  
Klinik für Pädiatrie mit Schwerpunkt  
Pneumologie und Immunologie  
Augustenburger Platz 1  
13353 Berlin  
E: Horst.von-Bernuth@charite.de

### Dr. med. Dr. sci. nat. Fabian Hauck

Ludwig-Maximilians-Universität München  
Immundefektambulanz und  
Immundiagnostisches Labor  
Dr. von Haunersches Kinderspital  
Kinderklinik und Kinderpoliklinik  
Lindwurmstr. 4  
80337 München  
E: Fabian.Hauck@med.uni-muenchen.de

### Tagungsort

Charité Campus Virchow-Klinikum  
Lehrgebäude  
Augustenburger Platz 1  
13353 Berlin

### Teilnahmegebühren

Bei Anmeldung bis zum 15.05.2017 120,00 €  
Bei Anmeldung ab dem 16.05.2017 150,00 €

### Internet

[www.summerschool-immunologie.de](http://www.summerschool-immunologie.de)

## ALLGEMEINE HINWEISE

### Veranstalter

CSL Behring GmbH  
Philipp-Reis-Str. 2  
65795 Hattersheim

### Organisation

Porstmann Kongresse GmbH  
Heike Schmidt | Viktoria Solotar  
Alte Jakobstr. 76  
10179 Berlin  
T: 030 28 44 99 0  
E: summerschool2017@porstmann-kongresse.de  
www.porstmann-kongresse.de

### Zertifizierung

Die Zertifizierung der CSL Behring Summer School 2017 wurde bei der Landesärztekammer Berlin beantragt.

### Simultanübersetzung Deutsch-Englisch

Für alle Vorträge wird eine deutsch-englische Simultanübersetzung angeboten.

### Anmeldung

Bitte melden Sie sich online unter [www.summerschool-immunologie.de](http://www.summerschool-immunologie.de) an. Ihre Anmeldung wird schriftlich bestätigt. Überweisungen der Teilnahmegebühr bitte erst nach Erhalt der Anmeldebestätigung auf das dort genannte Konto der Porstmann Kongresse GmbH (Verwendungszweck: Summerschool 2017, Name des Teilnehmers).

Stornierungen werden ausschließlich in schriftlicher Form akzeptiert. Bei Stornierung vor dem 30.05.2017 erfolgt eine Erstattung abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 40,00 €. Nach diesem Termin erfolgt keine Erstattung.

## ANREISEINFORMATIONEN

### Anreise mit dem Auto

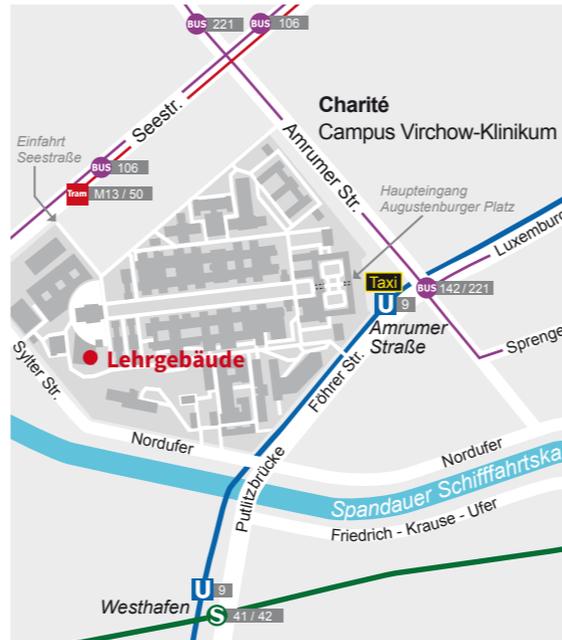
Zufahrt über den Charité-Eingang Seestraße mit Parkmöglichkeit im Parkhaus (je angefangene Stunde 2 €, je Kalendertag 10 €), Entfernung zum Lehrgebäude ca. 100 m.

### Anreise mit dem Flugzeug nach Berlin-Tegel

Vom Flughafen vorzugsweise mit dem Taxi zum Charité-Eingang Seestraße (Gebühren liegen bei ca. 15 €), Entfernung zum Lehrgebäude ca. 100 m zu Fuß.

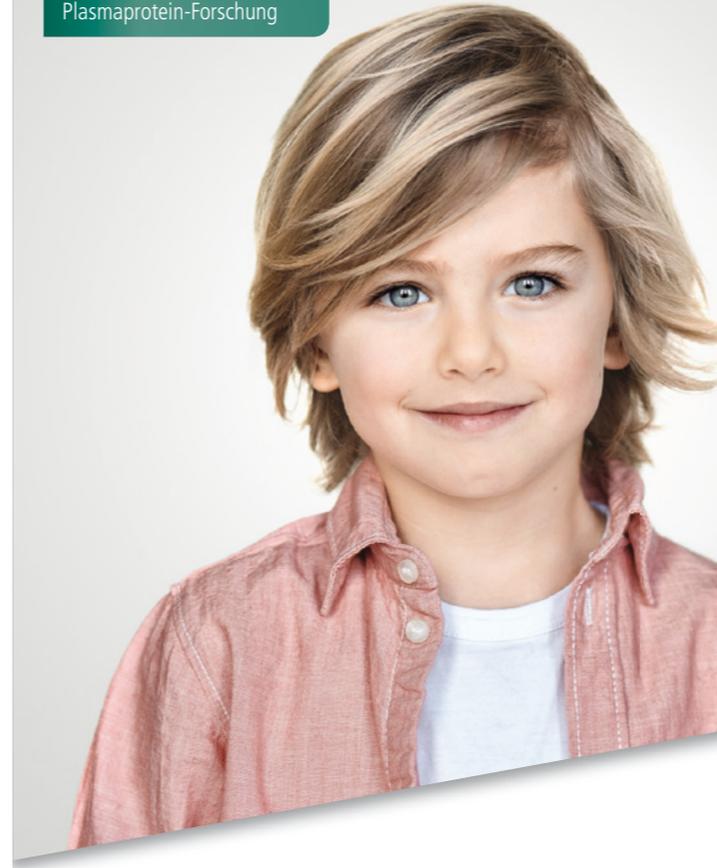
### Anreise mit der Deutschen Bahn zum Hauptbahnhof Berlin

Mit dem Bus 142 vom Bahnhofsvorplatz direkt bis zur Haltestelle „Amrumer Straße“ (Fahrzeit ca. 10 min), Eingang zum Virchow-Klinikum, Entfernung zum Lehrgebäude über die Mittelallee ca. 300 m zu Fuß.



Titel: © apops - Fotolia.com

Über 100 Jahre  
Plasmaprotein-Forschung



# Think Human

Einfach ersetzen, was fehlt!

CSL Behring ist führend im Bereich der Plasmaprotein-Biotherapeutika. Das Unternehmen setzt sich engagiert für die Behandlung seltener und schwerer Krankheiten sowie für die Verbesserung der Lebensqualität von Patienten auf der ganzen Welt ein. Das Unternehmen produziert und vertreibt weltweit eine breite Palette von plasmabasierten und rekombinanten Therapeutika. Mit seinem Tochterunternehmen CSL Plasma betreibt CSL Behring eine der weltweit größten Organisationen zur Gewinnung von Plasma.

Biotherapies for Life™ **CSL Behring**

[www.cslobehring.de](http://www.cslobehring.de)

# CSL Behring Summer School 2017

in Zusammenarbeit mit der „Charité –  
Universitätsmedizin Berlin“ und dem  
„Dr. von Haunerschen Kinderspital München“



## KLINISCHE IMMUNOLOGIE

Primäre und sekundäre Immundefekte  
Grundlagen und Krankheitsbilder

Berlin, 23./24. Juni 2017  
Charité Campus Virchow-Klinikum  
Lehrgebäude

[www.summerschool-immunologie.de](http://www.summerschool-immunologie.de)

Biotherapies for Life™ **CSL Behring**

## GRUSSWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns sehr, Sie zur CSL Behring Summer School für Klinische Immunologie 2017 in Berlin einladen zu können. Unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Horst von Bernuth, Berlin, und Dr. Fabian Hauck, München, erwarten Sie wieder aktuelle Vorträge und interessante Fallvorstellungen aus dem Gebiet der Immunologie.

Wir wünschen Ihnen eine interessante und erfolgreiche Veranstaltung.

Mit freundlichen Grüßen

## CSL Behring

Biotherapies for Life™

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Klinische Immunologie ist sowohl in der Patientenversorgung als auch in den wissenschaftlichen Grundlagen eng mit anderen Subspezialitäten der Kinderheilkunde und Inneren Medizin verbunden. Die Grenzen zu Rheumatologie, Onkologie, Stammzelltherapie, Pneumologie, Allergologie und Infektiologie sind oft nur noch didaktischer, aber nicht mehr fachlicher Art. Neue genetische Methoden haben den Wissenszuwachs in den letzten Jahren enorm beschleunigt, und es sind nun über 300 molekular definierte primäre Immundefekte bekannt. Die Fortschritte in der Behandlung mit Biologika, Small-Molecular Compounds und in der Zelltherapie lassen neben den primären auch die sekundären Immundefekte zunehmend in den Fokus unseres ärztlichen und wissenschaftlichen Handelns rücken. Auch die therapeutischen Möglichkeiten sind durch auf Immundefekte abgestimmte Protokolle der Stammzelltransplantation, durch verbesserte Immunglobulinformulierungen und durch molekular begründete Immunmodulationen komplexer geworden.

Diese Entwicklungen lassen es zunehmend schwerer erscheinen, Antworten auf vermeintlich einfache Fragen des klinischen Alltags zu geben. Welche genetisch definierten Entitäten können unklarem Fieber zu Grunde liegen?

Wann sollte bei chronisch entzündlicher Darmerkrankung an eine monogenetische Erkrankung gedacht werden? Wann kommt das Neugeborenen-Screening auf schweren kombinierten Immundefekt (SCID) und wie wird es umgesetzt? Handelt es sich um einen kombinierten Immundefekt (CID) oder um einen gewöhnlichen variablen Immundefekt (CVID) bzw. sollte man diese Gruppendiagnosen überhaupt noch verwenden? Ist eine klassische Sanger-Sequenzierung oder doch der unmittelbare Einsatz einer Next Generation Sequencing-Technik angezeigt? Welche immunmodulatorischen Therapiemöglichkeiten gibt es für Patienten mit benigner Lymphoproliferation und Autoimmunität? Wann sollte nach Autoantikörpern gegen Zytokine gesucht werden? Bei welchen onkologischen Erkrankungen ist die Substitution von Immunglobulin geboten?

Solchen Fragen wollen wir uns während der „CSL Behring Summer School für Klinische Immunologie“ widmen, die seit 2015 im jährlichen Wechsel in Berlin und München stattfindet. In Übersichtsvorträgen mit anschließenden Fallvorstellungen wollen wir immunologische und praktische Grundlagen vermitteln, um im Alltag kompetente Entscheidungen treffen zu können. Unser Programm wendet sich sowohl an niedergelassene Ärzte, als auch an Weiterbildungsassistenten und Fachärzte, die eine Spezialisierung in den Bereichen der Immunologie, Rheumatologie, Onkologie, Stammzelltherapie, Pneumologie, Allergologie und Infektiologie anstreben.

Wir hoffen durch einen Austausch über die Grenzen der Disziplinen hinweg zu neuen Erkenntnissen zum Wohle unserer Patienten beizutragen und würden uns sehr freuen, Sie vom 23. bis 24. Juni 2017 in Berlin begrüßen zu können.



Prof. Dr. med.  
Horst von Bernuth  
Charité – Universitäts-  
medizin Berlin  
Kinderklinik



Dr. med. Dr. sci. nat.  
Fabian Hauck  
Dr. von Haunersches  
Kinderspital München

## PROGRAMM

### Freitag 23.06.2017

**12.00 Begrüßung und Einleitung**  
Fabian Hauck, Horst von Bernuth

**12.10 – 13.20 Uhr**  
**Sitzung I Angeborene Autoinflammation**  
Vorsitz Tilmann Kallinich (Berlin)

12.10 1. Hauptvortrag  
Angeborene Autoinflammation  
Helmut Wittkowski (Münster)

12.40 1. Fall  
Early-onset Vasculopathie, Livedo und Fieber  
Tilmann Kallinich (Berlin)

13.00 2. Fall  
Verspäteter Zahnwechsel, Vater mit Psoriasis und Tochter mit rezidivierenden Beinschmerzen  
Gonza Ngoumou (Berlin)

**13.20 – 14.00 Uhr**  
**Kaffeepause**

**14.00 – 15.20 Uhr**  
**Sitzung II Angeborene chronisch entzündliche Darmerkrankungen**  
Vorsitz Horst von Bernuth (Berlin)

14.00 2. Hauptvortrag  
Angeborene chronisch entzündliche Darmerkrankungen  
Kaan Boztug (Wien)

14.30 3. Fall  
Rezidivierende Infektionen, Ekzem, hohes IgE und Kraniosynostose  
Tobias Schwerd (München)

15.00 4. Fall  
Chronisch entzündliche Darmerkrankung mit hämophagozytischer Lymphohistiozytose  
Florian Gothe (München)

**15.20 – 16.00 Uhr**  
**Kaffeepause**

### 16.00 – 17.30 Uhr

**Sitzung III Neugeborenen-Screening auf schwere kombinierte Immundefekte**  
Vorsitz Volker Wahn (Berlin)

16.00 3. Hauptvortrag  
Neugeborenen-Screening auf schwere kombinierte Immundefekte  
Fabian Hauck (München)

16.30 5. Fall  
Schwere Komplikationen nach Rotavirusimpfung  
Sebastian Voigt (Berlin)

16.50 6. Fall  
Lymphom mit fatalem Ausgang  
Michael Albert (München)

17.10 7. Fall  
Gewichtsabnahme und Norovirusenteritis seit Betreuung in der Kita  
Karim Kentouche (Jena)

### Samstag 24.06.2017

**09.00 Rekapitulation Tag 1**  
Fabian Hauck, Horst von Bernuth

**09.10 – 10.20 Uhr**  
**Sitzung IV Hypogammaglobulinämie, Lymphoproliferation und Autoimmunität**  
Vorsitz Fabian Hauck (München)

09.10 4. Hauptvortrag  
Genetische Ursachen von Hypogammaglobulinämie, Lymphoproliferation und Autoimmunität  
Alain Fischer (Paris)

09.40 8. Fall  
Lymphoproliferation mit Dysgammaglobulinämie und „gesunder“ Vater  
Anna Eichinger (München)

10.00 9. Fall  
Kombinierter Immundefekt mit pharmakologischer Therapieoption  
Anna Sediva (Prag)

**10.20 – 11.00 Uhr**  
**Kaffeepause**

### 11.00 – 12.20 Uhr

**Sitzung V Autoantikörper gegen Zytokine – Phänokopien angeborener Immundefekte?**  
Vorsitz Helmut Wittkowski (Münster)

11.00 5. Hauptvortrag  
Autoantikörper gegen Zytokine – Phänokopien angeborener Immundefekte?  
Horst von Bernuth (Berlin)

11.30 10. Fall  
Disseminierte *M.-avium* Infektion, cerebrale Toxoplasmose und Salmonellensepsis  
Leif Hanitsch (Berlin)

12.00 11. Fall  
Schwere Lobärpneumonie durch *S.-pneumoniae*  
Stefanie Heller (Berlin)

**12.20 – 13.20 Uhr**  
**Mittagspause**

**13.20 – 14.50 Uhr**  
**Sitzung VI Sekundärer Antikörpermangel bei onkologischen Erkrankungen**  
Vorsitz Fabian Hauck (München)

13.20 6. Hauptvortrag  
Sekundärer Antikörpermangel bei onkologischen Erkrankungen  
Antonio Pezzutto (Berlin)

13.50 12. Fall  
Thymom und Hypogammaglobulinämie  
Simon Rothenfusser (München)

14.10 13. Fall  
Schwere Sepsis bei multiplem Myelom  
Annegret Kunitz (Berlin)

14.30 14. Fall  
Antikörpermangel nach CAR-T-Zelltherapie  
Vera Binder (München)

**14.50 -15.00 Uhr**  
**Zusammenfassung und Verabschiedung**  
„Save the date“ Summer School München 2018  
Fabian Hauck, Horst von Bernuth  
Vergabe der Zertifikate